

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die Sitzung des
GEMEINDERATES

am 12. 4. 2010 im Amtshaus Prottes

Beginn: **20:05** Uhr
Ende: **20:20** Uhr

Die Einladung erfolgte am
durch Einzelladung.

Anwesend sind
Bürgermeisterin **Christa Eichinger**
Vizebürgermeister **DEMME Karl**

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR	Hermann	Demmer
GGR	Gerhard	Mende
GGR	Gerhard	Rabl
GGR	Johann	Helmer
GGR	Ernst	Gunsam
GR	Ing.Eduard	Franz
GR	D.I.Edwin	Hanak
GR	Manfred	Huber
GR	Mag. Helmut	Tischler
GR	Christian	Lachinger
GR	Johann	Wurmbauer
GR	Harald	Schmidt
GR	Arnold	Demmer

Schritfführer **Manfred Grünwald**

Entschuldigt abwesend: GR Christoph Demmer, GR Ronald
Thaller, GR Wolfgang Fabschütz, GR Ingrid Lentsch

Anwesend waren außerdem: **Walter Berger, Robert Bierleitgeb**
Zuhörer: **Fritz Roskopf, Alexander Köllner**

Vorsitzende: Bürgermeisterin **Christa Eichinger**

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlußfähig.

Bgm. Eichinger begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung lautet:

1. Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 22. 3. 2010.

Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 22. 3. 2010 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Groß-Sporthalle

In der Sitzung des Vorstandes am 5. 3. 2010 wurde über das Projekt „Umbau Groß-Sporthalle“ gesprochen, wobei auch der planende Architekt D.I.Zita und sein Mitarbeiter Hr. Murtinger anwesend waren und das Vorhaben in allen Einzelheiten vorgestellt haben. Dabei wurde auch die Kostenaufstellung des Architekten vorgelegt, welche Gesamtkosten von € 1.200.000,- auswies.

Der Antrag des GV lautete: Der Gemeinderat möge den Umbau der Groß-Sporthalle laut den vorliegenden Projektunterlagen, mit Eingangsdatum 5.3.2010 versehen, erstellt von Hr. Arch. DI Werner Zita, in der Höhe von € 1.200.000,- beschließen.

In der Sitzung des GR am 22. 3. 2010 wurde jedoch kein Beschluß gefaßt, da das notwendige Finanzierungsgespräch im Amt der NÖ. Landesregierung noch ausständig war und dieses erst am 9. 4. 2010 erfolgen konnte.

Aufgrund dieses Finanzierungsgesprächs und der neuen Grundlagen des Hr.Arch DI Zita werden nunmehr Gesamtkosten von € 1.110.000 festgehalten.

Bgm. Eichinger berichtet über das am Freitag, den 9. 4. 2010 im Amt der NÖ.Landesregierung stattgefundene Finanzierungsgespräch. Vbgm.Demmer erläutert die Details.

Bgm.Eichinger stellt den Antrag, gemäß § 35, Ziff. 22 g) NÖ.Gemeindeordnung die Grunsatzentscheidung über die Durchführung des Umbaues der Groß-Sporthalle mit Gesamtkosten von netto € 1.110.000,- zu beschließen.

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Weiters stellt Bürgermeisterin Eichinger den Antrag folgende Detailbeschlüsse zu fassen:

Vergaben:

Koordinator (Planung/Bau)

Auftragswert € 1.290,--

Energieausweis und Beratung

Auftragswert € 890,--

Statik (für Umbau und Bar-Ausbau)

Auftragswert € 4.900,--

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Planungskosten:

Planung der Umbauarbeiten, Ausschreibung, Bauaufsicht und Abrechnung und energetische Sanierung beim Veranstaltungssaal durch die Fa. Adenbeck GmbH, 1010 Wien,

Auftragswert € 25.000,--

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Abbruch: Fa. Winter 2151 Asparn/Zaya,

Auftragswert € 33,500,-- Gebäude + € 12.400,-- Bodenplatte

Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.
Herstellung eines Aufzuges durch die Fa. Kone, 3100 St.Pölten
Auftragswert € 93.000,-- (Aufzug € 53.000 + Turm/Einglasung € 40.000).
Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

WM: Ing. Franz, GGR Demmer Hermann

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig über Antrag der Bürgermeisterin, dass wichtige Vorentscheidungen im Gemeindevorstand gefällt werden und der Beschluß im Gemeinderat nachgeholt werden muß.

Durch das erst am 9.4.2010 erfolgte Finanzierunggespräch und andere Umstände ist das Vorhaben 3 ½ Wochen in Verzug. Ein genauer, aktualisierter Bauzeitplan liegt im Gemeindeamt zur Einsichtnahme durch Gemeinderäte auf. Der Baubeginn ist für die 25. Woche, die Fertigstellung und Übernahme für die 43. Woche geplant.

Angebotsöffnungen finden im Gemeindeamt (im Beisein von Vertretern des Büros Zita, des Finanzausschusses oder von Gemeinderäten) statt. Die Überprüfung der Angebote und die Ausarbeitung von Vergabevorschlägen obliegt dem Büro Zita. Bei allen Vergaben sind Pönale für Verzögerungen, welche die ausführende Firma zu verantworten hat, enthalten.

Vbgm. Demmer bringt den Antrag, die Gebäude auf der Liegenschaft Matznerstraße 5 (Ptack), welche von der Gemeinde angekauft wurden, abzurechen. Eine entsprechende Abbruchverhandlung hat bereits stattgefunden.
Beschluß: Der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Three handwritten signatures in black ink are present. The first signature on the left is 'Demmer'. The middle signature is 'Franz'. The signature on the right is a stylized 'G'.

